

1. Grundlagen

Mit der Ausbildungsverwaltung im DLRG-Manager können Qualifikationen eines DLRG-Mitglieds verwaltet und überwacht werden. Dieses umfasst im Wesentlichen die Zuordnung einer Ausbildung oder einer Qualifikation zu einem Mitglied (z.B. EH-Kurs oder Lehrschein), die Verfolgung der Gültigkeit dieser Ausbildung und die Dokumentation einer Wiederholung (z.B. EH-Kurs) oder Verlängerung (z.B. Lehrschein).

In diesem Zusammenhang werden Ausbildungen, Qualifikationen oder Lizenzen gleichermaßen als Qualifikation oder Ausbildung bezeichnet. Ausbildungen können DLRG-spezifisch (Rettungsschwimmabzeichen Silber oder Lehrschein), extern erworben (Führerschein) oder gliederungspezifisch (z.B. Einweisung in die Bedienung eines besonderen Gerätes) sein.

Der DLRG-Manager enthält dazu alle derzeit bekannten DLRG-Ausbildungen, sowie für die DLRG-Arbeit relevante externe Qualifikationen. Weitere externe und gliederungspezifische Ausbildungen können zusätzlich angelegt werden.

Für jede Qualifikation im System ist hinterlegt:

- die Bezeichnung, der Fachbereich, die Prüfungsordnung, die Gültigkeit und welche Gliederungsebene gegebenenfalls diese Qualifikation verlängert
- bei begrenzt gültigen Ausbildungen ist ein Zeitintervall bestimmt, in dem auf das baldige Auslaufen der Qualifikation hingewiesen wird
- ob sie DLRG-spezifisch, extern oder gliederungspezifisch ist

[Nächste Seite](#)